

SCHWERPUNKTE:

- Historischer Abriss zur Nahost-Thematik
- Was heißt das Bekenntnis zu einer freien demokratischen Gesellschaft für den tagtäglichen Umgang in der Jugendarbeit?
- Umgang mit antisemitischen (rassistischen, fremdenfeindlichen, homo- oder transphoben, antimuslimischen etc.) Äußerungen im Jugendzentrum & im Kontakt mit Jugendlichen
- Erfahrungsaustausch in der Gruppe
- Entwicklung von Lösungsansätzen

ZIELE:

Wissen zur Nahost-Thematik auffrischen und aufbauen. Den Bogen zwischen Grenzen setzen und zulassen definieren, Methoden und Initiativen kennenlernen, die uns den täglichen Umgang miteinander erleichtern helfen. Mittels Impulsen und Tools für den Umgang mit radikalen Äußerungen in der Jugendarbeit adäquat reagieren lernen. Last but not least werden Anregungen zur (Selbst-) Reflexion bereit gestellt.

ANMELDUNG:

akzente Salzburg, Koordinationsstelle
offene Jugendarbeit, Julia Egger
j.egger@akzente.net
Tel.: 0664/400 97 49

Es gibt auch die Möglichkeit, online via Zoom teilzunehmen – bitte um Bekanntgabe bei der Anmeldung. Die Zugangsdaten bekommen Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung.

Die Teilnahme ist kostenlos.

FRESH UP! JUGENDARBEIT

DER NAHOST-KONFLIKT ERKLÄRT FÜR DIE JUGENDARBEIT.

Schweigen, unterdrücken oder Antworten suchen?

REFERENT: MAG. DANIEL LANDAU

WANN: MONTAG, 18.12.2023, 11:00–15:00 UHR

WO: AKZENTE SALZBURG
SE-RAUM (4. STOCK)

GLOCKENGASSE 4C, 5020 SALZBURG



ZUR PERSON:

Mag. Daniel Landau

Bildung, Kunst & Kultur und vieles mehr

Absolvierte Ausbildung als Dirigent, Magister der Betriebswirtschaftslehre, Diplompädagoge (Pflichtschullehrer) für Musik und Mathematik

Seit September 2022 Bildungskordinator der Bundesregierung, im Rahmen der Flüchtlingskoordination zuständig für ukrainische Kinder und Jugendliche in Österreich

2021/22/23, Veranstalter von #YesWeCare, Lichterkranz am Ring, Konzert für die Ukraine am Heldenplatz in Wien, #BringThemHome, #YesWeCare gegen Antisemitismus

Ab 1999 AHS-Lehrer (im Moment ohne Gehalt karenziert), organisatorische Tätigkeiten im Konservatorium Prayner

Ab 2010 Geschäftsführer des Kultur-Cafés „tachles“

Dirigent, u.a. eines eigenen Orchesters („Live your charity“)

Darsteller im Theater und Musical, Regieassistentz, Regie von Kurzscenes

Kunst- und Kulturkritik, u.a. „LandausSchnellkritik“

Gründer zahlreicher Bildungsinitiativen, u.a. Bildungsvolksbegehren, zukunft.bildung und jedesK!ND; Wöchentliche Kolumne Bildungsombudsmann „Die-Presse“ 2010/11

Staatsmeister Bridge in Paar und Team

Acht Jahre Taxifahrer in Wien

FRESH UP! JUGENDARBEIT

DER NAHOST-KONFLIKT ERKLÄRT FÜR DIE JUGENDARBEIT.

Schweigen, unterdrücken oder Antworten suchen?

Im Auftrag von
 **LAND
SALZBURG**

 **akzente
salzburg**

 **Landes
JUGEND
beirat** Salzburg